



# Musikjahr 2004



Bundemusikkapelle Weerberg

Kapellmeister: Werner Kreidl

Obmann: Albuin Unterlechner

## Mitte Jänner Probenbeginn

Die ohnehin kurze Winterpause (für die meisten Musikanten bedingt durch das Weihnachtsblasen) ist wie immer im neuen Jahr so um den 15. bis 20. Jänner beendet.

## 3.2.2004 Begräbnis Hans Kreidl

Wie so oft im neuen Jahr findet die erste Ausrückung aus einem unerfreulichem Anlass statt. Hans Kreidl, Bauer beim Floach (Kreith), aktives und langjähriges Mitglied bei der Schützenkompanie wird mit allen Ehren zu Grabe getragen. Er starb 57-jährig an einem Krebsleiden.

## 21.3.2004 Ausrückung zur Bezirks-Battaillonsversammlung der Schützen

Die Weerberger Schützenkompanie ist Veranstalter der Bezirksversammlung und hat die Musikkapelle um die musikalische Umrahmung beim Empfang gebeten. Die Abordnungen werden am Dorfplatz begrüßt und dann zum Schwanner begleitet.

## 26.3.2004

### Einstandsstanderl für den neuen Bürgermeister

An diesem Abend findet die konstituierende Sitzung des neuen Gemeinderates statt. Zum Vizebürgermeister wird erneut Albuin Unterlechner gewählt, als Gemeindevorstände bestellt werden Egger Johann, Kohler Manfred. Die Musikkapelle spielt für den neuen Bürgermeister Ferdinand Angerer und den Gemeinderat ein Standerl.

Bei der Stichwahl am 21.3. wird Angerer Ferdinand zum neuen Bürgermeister der Gemeinde gewählt! Von den 1249 Wählern haben sich 635 für ihn entschieden. 604 der Wähler haben Hans Tipotsch ihre Stimme gegeben.



Die Musikanten gratulieren mit dem „landesüblichen“ Standerl dem neuen Bürgermeister Ferdinand Angerer und seinem Team vor dem Gemeindeamt zur erfolgreichen Wahl.

v.li.: Iris Eder, Klaus Mair, Kapellmeister Werner Kreidl und Bürgermeister Ferdinand Angerer

## 25.4.2004 Erstkommunion

35 Buben und Mädchen unserer Gemeinde gehen zur Erstkommunion. Trotz des nicht allzu schönen Wetters ist es für die Kinder ein schöner Tag. Die Musikanten begleiten den Einzug zum Gottesdienst und anschließend den Marsch zum Frühstück beim Schwannerwirt.



## 2.5.2004 Florianifeier

Zur üblichen Ausrückung für den Patron der Feuerwehr, dem Florian, gehört die Begleitung der Florianijünger beim Einmarsch auf den Dorfplatz und zum Gottesdienst sowie anschließend die Umrahmung der Ehrungen und der Marsch zum Schwannerwirt wo dann die Jahreshauptversammlung der Feuerwehr stattfindet.

## 8.4.2004 Frühjahrskonzert

Gemeindesaal Weerberg

Gleich 2 Uraufführungen bot die Bundesmusikkapelle Weerberg unter Leitung von Bezirkskapellmeister Werner Kreidl dem begeisterten Publikum im zum Bersten vollen Gemeindesaal.. Zum Einen den vom Kapellmeister Kreidl komponierten Konzertwalzer „Weerberger Schlittensfahrt“ und zum Zweiten dann noch die Sinfonische Fantasie „The Return of the Heroes“, komponiert vom 16 jährigen Klarinettenisten Andreas Knapp. Beide Erstaufführungen erhielten den verdienten nicht enden wollenden Applaus vom interessierten Publikum. Auch die erschienen Blasmusikexperten Landesobmannstellv. Siegfried Knapp, der Kapellmeister der Swarovskimusik Landeskapellmeisterstellv. Franz Schieferer, sowie der Leiter der Musikschule Schwaz Pepi Meister und Bez. Obmannstellv. Heinz Ebner hatten nur Worte des Lobes.



Bild oben: KM Werner Kreidl hat viel Freude mit seinen Musikanten. 4752

Bild unten: Kreidl gratuliert dem Komponisten Andreas Knapp. 4765

Prof. Franz Schieferer war im Besonderen von der Tatsache beeindruckt, dass sämtliche 55 aktiven Musikanten/innen in Weerberg (ausgenommen der Kapellmeister) zu Hause sind. Joseph Rossa führte wie schon seit vielen Jahren (über 20 Jahre) mit Witz und tief sinnigen Gedanken durch das Programm und er stellte auch den jungen Weerberger Komponisten dem Publikum in einem Interview vor, eigentlich war das die dritte Uraufführung. Zur Person Andreas Knapp. Der im Nov. 1987 in Weerberg geborene Andreas war schon als kleiner Bub als Trommelzieher bei der Musikkapelle. Seit 1999 spielt er bei der Musikkapelle die Klarinette und zurzeit studiert er im Konservatorium in Innsbruck bei Walter Seebacher dieses Instrument und möchte eine musikalische Zukunft anstreben. Dass er auch die Klarinette hervorragend beherrscht bewies er im Duett mit Hannes Kreidl mit dem „Gesang der Lerche“, ein Solo für zwei Klarinetten von Karel Belohoubek, die Beiden ernteten stürmischen Beifall. Der Landesverbandsobmann Knapp Siegfried sagte, man spüre dass die Musikkapelle eine Einheit sei und lobte die Auswahl des Programms, für jeden Musikgenießer war etwas dabei. Dass die Musikanten eine hervorragende Leistung bei diesem Konzert erbracht haben bestätigte auch die Aussage des ansonsten nicht sehr leicht zufriedenzustellenden Kapellmeisters: „es ist eine Freude mit den Weerbergern zu arbeiten“.



Bild oben: Solisten beim „Gesang der Lerche“ Hannes Kreidl (li.) und Andreas Knapp. 4769

Bild rechts: 1. Reihe v.li.: Bez. Obmann Siegfried Knapp mit Gattin Annemarie, Kulturgemeinderätin Helga Sprenger, Bürgermeister Ferdinabd Angerer mit Gattin Anni. 4747



An einen Haushalt!  
Postgebühr bar bezahlt!

EINLADUNG ZUM

# Frühjahrs- Konzert

DER BUNDESMUSIKKAPELLE  
WEERBERG

SAMSTAG, 8. MAI 2004  
IM GEMEINDESAAL WEERBERG

BEGINN: 20.15 UHR  
EINTRITT: FREIWILLIGE SPENDEN

MUSIKALISCHE LEITUNG:  
WERNER KREIDL

AUF IHREN GESCHÄTZTEN BESUCH  
FREUT SICH  
DIE BUNDESMUSIKKAPELLE  
WEERBERG



Prof. Franz Schieferer (HM Swarovski Musikkapelle) ist besonders darüber beeindruckt, dass alle Musikanten „Weerberger“ sind



Kreidl spielt selbst gerne mit seiner seiner Trompete mit und plädiert für eine moderne Ausführung (Posaune Hubert Knapp)



Vizekapellmeister Matthias Lieb unterstützt den Kapellmeister



Posaunenregister v.li.: Mag. Josef Leitner, Engelbert Stock, Armin Mair und Obmann Albuin Unterlechner.



Langzeitmoderator Joseph Rossa stellt den Komponisten Andreas Knapp dem begeisterten Publikum



sichtlich zufrieden applaudiert Kapellmeister Werner Kreidl „seinen“ Musikanten.

### 10.6.2004 Fronleichnam

Bei wunderschönem Wetter findet die Fronleichnamsprozession statt. Aufgrund der Kirchenrenovierung findet die hl. Messe unter dem Flugdach des Bauhofes statt. Auch ein Kamerateam vom ORF ist bei der Prozession mit dabei. Ein Teil der Prozession wird in der Sendung „Tirol Heute“ ausgestrahlt.



wegen der Kirchenrenovierung findet der Gottesdienst mit Pfarrer Franz Angermayer im Bauhof der Gemeinde statt.



die Prozession kann bei wunderschönem Wetter abgehalten werden.

### 18.6.2004 Herz Jesu Fest

Die traditionelle Herz-Jesu-Prozession findet statt. Der Festgottesdienst wurde von Abt Anselm Zeller zelebriert. 86 auswärtige Schützen nahmen an den Feierlichkeiten teil. Da der Wettergott an diesem Tag gut gesinnt war nahmen sehr viele Leute an der Prozession teil. Der Prozessionszug hatte eine Länge vom unteren Drittel der Feldergasse bis zum „Moar“. Beim anschließenden Pfarrfest im Kirchenwirtsanger wurden 1360 Schnitzel und rund 80 Kuchen verkauft. Die Musikkapelle umrahmt die Begrüßung der Fahnenabordnungen und der Ehrengäste, verschönert mit den Prozessionsmärschen den Zug durch die Felder und spielt ein zweieinhalbstündiges Konzert beim Pfarrfest.

### 29.6.2004 Fest Peter und Paul

Nach dem Gottesdienst in der Peterskirche spielt die Musikkapelle beim Mesner ein Konzert, es ist dies zugleich das 1. Sommerkonzert für den Tourismusverband.

### 4.7.2004 Bezirksschützenfest in Terfens

Diese Ausrichtung erfolgt auf Bitte der Schützenkompanie Weerberg. Die Musikkapelle umrahmt die Feldmesse in Terfens und macht neben anderen Musikkapellen des Bezirkes beim Umzug mit.

### 10.7.2004 Platzkonzert im Musikpavillon

Jeden Dienstag im Sommer (Juli - August) finden diese Platzkonzerte für den Tourismusverband (ehem. Fremdenverkehrsverband) beim Pavillon statt. Sie gehören zu den Fixterminen auf dem Veranstaltungskalender der Musikanten. Bei diesen Promenadenkonzerten werden die Feriengäste, die zum wiederholten mal ihren Urlaub am Weerberg verbringen, vom Tourismusverband und von den Vermietern mit einem kleinen Geschenk bedankt.



Bild links: der ehemalige Jazzmusiker Werner Kreidl ist mit der „schalldämpften“ Trompete in seinem Element.



Der pensionierte Polizist Gottfried Lintner ist bei jedem Konzert der Weerberger dabei. Wenn der „Schönfeld Marsch“ aufgespielt wird, kommen ihm immer die Tränen. Er hat mit dem Vorstand der Musikkapelle vereinbart, dass bei seinem Begräbnis dieser Marsch (er ist Heimkehrer) gespielt werden muß. rechts von ihm sind auch zwei „Fans“ der Musikkapelle Hans Hussl und Ernst Ebner.

### 117.2004 Bezirksmusikfest in Achenkirch

Bei Regenwetter finden die Feldmesse und das Festprogramm im Zelt statt und der Umsug muß leider abgesagt werden. Erstmals in der Geschichte der Bezirksmusikfeste hätten die Weerberger Musikhanten kein Instrument benötigt, da sie auch kein Konzert zu bestreiten hatten.

### 30.7. bis 1.8.2004 Tirolerfest Belgien (Eupen)

Diese Auslandsfahrt wurde von der Silberregion Karwendel organisiert. Mit dabei war auch die Brauchtumsgruppe Weerberg sowie Vertreter des Tourismusverbandes. Auf der Hinreise nach Eupen, man kann sich ohnehin ausrechnen dass wir schon sehr früh aufstehen mußten, haben wir mit dem Bus eine Panne auf der Autobahn. Nach kurzer Frühstückspause bei Würzburg machen wir auch in Köln eine Station. Um 11h waren wir schon dort und besichtigen den berühmten Dom. Die meisten von uns erklimmen auch den für Touristen geöffneten Turm. Anschließend setzen wir die Reise fort und treffen gegen 15h in Eupen beim Festzelt ein wo wir zu einem Essen eingeladen werden. Nach dieser Stärkung bringt uns unser Bus zum Hotel und dort müssen im Eiltempo die Zimmer bezogen werden, denn um 17:45 starten wir schon in Tracht in das ca 70 km entfernte St. Vith wo uns im Restaurant Happy 2004 ein Abendessen serviert wird. Unser Taxi für diesen Aufenthalt war ein Gelenkbus der belgischen Verkehrsbetriebe.





Ein Gelenkbus der Verkehrsbetriebe ist unser Taxi für die nächsten 3 Tage. v. li.: Martin Egger, Franz Lieb, Hermann Sponring, Reinhard Lieb, Hermann Unterbrunner



sie warten auf das Abendessen v.li.: Heidi Mair, Engelbert Stock, Gottfried Egger, Hannes Kofler, Hanspeter Knapp, Armin Mair, Bernhard Thurner, Iris Eder



Empfang beim Bürgermeister von St. Vith



der Bürgermeister lädt uns ins Rathaus ein



die vielen Besucher sind beim Konzert von den Weerbergern begeistert

Der nächste Punkt auf der Tagesordnung ist um 19:15 der Empfang beim Bürgermeister im Rathaus St. Vith wo wir gemeinsam mit der Brauchtumsgruppe unsere Aufführungen zeigen. Weiter geht es mit klingendem Spiel zum Festplatz auf dem dann ein erfolgreiches und mit viel Applaus vom zahlreichen Publikum bedanktes Konzert von 21h bis fast 23h stattfindet. Nach diesem anstrengenden Tag sind die meisten Musikanten und Akteure froh dass unser Selenkbus den Weg zu unserer Unterkunft in Eupen einschlägt.

Der zweite Tag unserer Werbefahrt ist ab dem späten Vormittag mit offiziellen Besuchen und Auftritten, Aufmärschen durch die Stadt sowie repräsentativen Aufgaben ausgefüllt. Darunter fällt auch der Besuch im hohen Haus des Rates der deutschsprachigen Gemeinschaft und der Empfang beim Bürgermeister im Rathaus, in dessen Verlauf einige Musikanten im Rathaussaal außerplanmäßig zu den Instrumenten greifen und zum Tanz aufspielen, was von den Anwesenden gerne angenommen wird, Zwischendurch wird von den Veranstaltern reichlich für die Verpflegung (sowohl flüssige wie auch feste) gesorgt. Es war sehr heiss an diesem Tag und das Bier floss in Strömen.

Am Abend wird in einer der Kirchen die Messfeier musikalisch umrahmt und im Anschluss findet der Marsch durch die Stadt zum vollbesetzten Festzelt statt. Dort wird gemeinsam mit der Brauchtumsgruppe ein Tiroler Abend veranstaltet. In diesem Zelt baut der Tourismusverband Silberregion Karwendel seinen Stand auf und macht Werbung für Weerberg und die Region.



Die Musikkapelle Weerberg marschierte bei Empfängen auf.

Fotos: MK Weerberg

## Weerberger spielten bei Tirolerfest in Belgien auf

Den Marsch blies die Musikkapelle Weerberg den Belgiern beim großen Tirolerfest. Dabei präsentierte sich die Silberregion-Karwendel.

WEERBERG (efs). Die Männer in roten Trachtenjankern und schwarzen Kniebundhosen, die Frauen in feschen Dirndlkleidern: So marschierte die Musikkapelle Weerberg in den belgischen Städten Eupen und St. Vith auf. Die Weerberger unterstützten musikalisch den Auftritt der Tiroler Abordnung. Die Brauchtumsgruppe Weerberg zeigte Tiroler Volkskultur.

Beim großen Tirolerfest machte die Silberregion-Karwendel auf sich aufmerksam. Die Region gestaltete heuer den werbewirksamen Auftritt in Belgien.

Der gemeinnützige



Das Festzelt war bis auf den letzten Platz besetzt. Die Musikanten aus Tirol begeisterten die Belgier.

Verein L.O.V.O.S. in der deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens ist vor Ort Partner des Tirolerfestes. Ziel des Vereins ist es, die Freundschaft mit deutschsprachigen Regionen zu vertiefen. Gleichzeitig unterstützt der Verein Menschen mit Behinderung. Weil eine Partnerschaft mit der Le-

benshilfe Tirol besteht, geht auch ein Teil des Festerlöses nach Tirol.

Die Musikkapelle Weerberg spielte unter der Leitung von Kapellmeister Walter Kreidl und Obmann Albin Unterlechner bei Empfängen bzw. Aufmärschen und umrahmte Gottesdienste in belgischen Kirchen.





Wir präsentieren uns vor dem „Hohen Haus des Rates der deutschsprachigen Gemeinschaft (kurz DG genannt) und die Brauchtumsgruppe zeigt ihr Können.



An diesem heißen Sommertag braucht aber niemand Durst leiden



Empfang beim Rathaus in Eupen



der Bürgermeister lädt uns ins Rathaus ein



Die Erinnerungsgeschenke werden ausgetauscht (Marketenderin Nadin Eder und Obmann VBM Albuin Unterlechner



Stefan Mair, Klaus Mair und Andreas Knapp (v. Li.:) spielen in den „geheiligten Hallen“ zum Tanz auf.



Stefan Lieb, Gerhard Angerer und Andreas Knapp (v.li.) betätigen sich als Weisenbläser. Kapellmeister Werner Kreidl hilft als Schlagzeuger aus.



nach dieser Anstrengung ist ein Fußbad fällig: v.li.: Iris Eder, Armin Mair, Heidi Mair, Hannes Kofler, Nadin Eder und Claudia Lieb.



wessen Füße das wohl sind?



nach dem Fußbad geht es in die Kirche..



als letzter Programmpunkt am Abend findet im vollbesetzten Festzelt vor begeistertem Publikum ein „stehendes“ Marschkonzert statt.



wir warten auf den Bus der uns zur Kirche bringt und alle sind ausgeschlafen, oder? v. li.: Engelbert Stock, Gottfried Egger, Albuin Unterlechner mit Sohn Johannes, Martin Schiffmann



die Sonntagsmesse wird musikalisch umrahmt.

Das Festzelt ist beim Konzert und bei den Vorführungen der Brauchtumsgruppe bis auf den letzten Platz besetzt (Bild rechts)



Der dritte Tag unseres Aufenthaltes in Belgien beginnt wieder mit dem „Warten auf den Bus“, der uns dann zur Kirche bringt wo unsere Musikkapelle den Sonntagsgottesdienst musikalisch gestaltet. In weiterer Folge marschieren wir wieder durch Eupen zum wiederum vollen Festzelt wo wir noch als letzte Verpflichtung ein Frühschoppen gemeinsam mit der Brauchtumsgruppe zu bestreiten hatten. Auch diese Veranstaltung wird vom zahlreichen Publikum mit großem Applaus bedacht. Nach dem späten Mittagessen (14h) machen wir uns mit der üblichen Verspätung (bis sich alle von allen verabschiedet haben - einmal ist Dieser nicht zu finden, dann wieder ein Anderer nicht) auf den Nachhauseweg. Abschließend bleibt noch zu sagen, das diese Werbefahrt zwar eine recht anstrengende Ausrückung, aber trotz der wenigen Freizeit ein schönes Erlebnis für alle Mitreisenden war.



wir werden mit tosendem Applaus vom Veranstalter des Tirolerfestes und vom Publikum verabschiedet (Bild mitte)  
der Obmann VBM Albuin Unterlechner gibt ein abschließendes Interview fürs belgische Fernsehen (Bild unten)

#### 4.8.2004 Konzert in Maurach am Achensee

Wie schon im letzten Jahr spielt die Musikkapelle wieder ein Konzert für den Tourismusverband Maurach.

#### 5.8.2004 Konzert in Jenbach

Im Austausch mit der Musikkapelle Jenbach organisiert von Kapellmeister Werner Kreidl spielen wir ein Sommerkonzert in Jenbach

#### 7.8.2004 Hochzeitsstanderl für die Flötistin Simone Mayr

Die Musikkapelle spielt für Simone Mayr verh. Stopper vor dem Weererwirt das obligate Hochzeitsstanderl und überreicht ein Geschenk. Sie war eine der ersten Musikantinnen (Flöte) bei der Weerberger Musikkapelle.



das obligate Hochzeitsstanderl für Simone Stopper (geb. Mayr) vor dem Weererwirt

#### 17.8.2004 Standerl für treue Urlaubsgäste 50 Jahre

Für den Tourismusverband und für die Gemeinde rückt die Musikkapelle beim Gäsehaus Lechner für langjährige Gäste aus. Die Vermieter, der Tourismusverband und die Gemeinde stellen sich mit einem Erinnerungsgeschenk ein.



#### 18.8.2004 Konzert in Igls

In diesem Jahr ist dies das 3. Konzert für den Tourismusverband das nicht in Weerberg stattfindet. Über Vermittlung des ehemaligen Kapellmeister Andreas Bramböck kommt es zu dieser Ausrückung.

#### 31.8.2004 Nasing Kirchtag

Der Pächter der Weidener Hütte Hubert Lechner veranstaltet den Nasinger Kirchtag und die kleine Besetzung der Bundesmusikkapelle Weerberg gibt den nötigen Rahmen.

Bild re: auch das Weisenblasen im romantischen Rahmen kommt gut an. v. li.: Albrecht Lieb, Stefan Lieb, Hubert Knapp, Hans Sponring



### 10.9.2004 Standerl für treue Urlaubsgäste 50 Jahre

Neuerlich müssen die Musikanten zu einem Standerl für den Tourismverband und für die Gemeinde ausrücken um einen langjährigen Urlaubsgast zu ehren, diesmal beim Vermieter Rudi und Christl Unterbrunner. Eine deutsche Familie verbringt schon zum 50. mal Urlaub bei ihnen.

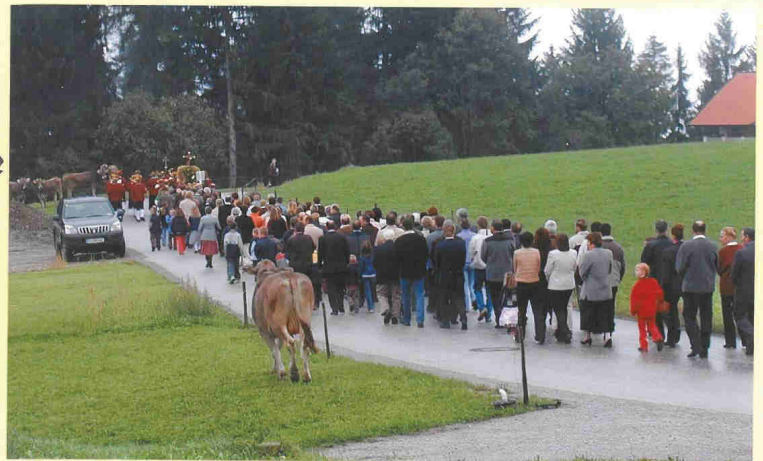
### 19.9.2004 Konzert beim Spar Jubiläum.

Der Nahversorger Spar feiert in Kundl sein 50jähriges Bestehen. Der Klarinettist Andreas Lieb, er ist seit vielen Jahren Mitarbeiter (Metzger) bei dieser Firma besorgt der Musikkapelle Weerberg diese Ausrückung.



### 26.9.2004 Erntedank

Bei nicht sehr schönem Wetter zieht die Prozession mit der Erntekrone vom Dorfplatz zur Peterskirche zum Gottesdienst. Im Anschluss spielen die Musikanten auf dem Kirchhügel einige Märsche.



### 29.10.2004 Begräbnis Hans Egger (Oberegg Innerberg)

Der Bauer, Feuerwehrkommandant und Gemeindevorstand Hans Egger ist bei einem tragischen Arbeitsunfall mit seinem Schlepper zu Tode gekommen und wird an diesem Tag unter großer Anteilnahme der Weerberger Bevölkerung zu Grabe getragen.

### 7.11.2004 Totengedenken

Diese alljährliche Ausrückung zur Heldenehrung beim Kriegerdenkmal findet immer am Seelensonntag gemeinsam mit den Schützen und den noch verbliebenen Heimkehrern statt. Sie ist in den meisten Jahren die letzte Ausrückung vor dem abschließendem Cäcilienfest, nur im heurigen Jahr habe die Musikanten noch einige Ausrückungen zu bestreiten. So sind noch am 4. Dezember ein Adventkonzert gemeinsam mit dem Kirchenchor geplant und auch die Einweihung am 12. Dezember durch den Bischof Manfred Scheuer (nach abgeschlossener Innenrenovierung der Kirche Maria Empfängnis) ist von der Musikkapelle musikalisch zu gestalten.

Ein letzten Punkt in diesem Jahr 2004 ist noch das Weihnachtsblasen, welches von den verschiedenen Gruppen zumindest für 3 Nachmittage und Abende dauert, zu bestreiten.

## 21.11.2004 Cäcilienfeier

Nach dem 9h Gottesdienst, zelebriert von Pfarrer Franz Angermayer in der Pfarrkirche, bei dem die Musikanten die Harmoniemesse spielen, kann der Vorstand der Musikkapelle bei der anschließenden Jahreshauptversammlung beim Schwanner Wirt als Höhepunkt drei Musikanten für 25 jährige und drei weitere für 40 jährige aktive Mitgliedschaft auszeichnen. Zusammen mit Landesverbands Obmannstello. der Blasmusik Siegfried Knapp, Bürgermeister Ferdinand Angerer wurden Albrecht Lieb, Reiner Lieb und Hermann Sponring für 40 jährige Treue vom Vorstand der Musikkapelle geehrt und gewürdigt.

Pfarrer Franz Angermayer zelebriert in der neu renovierten Kirche den Gottesdienst



## 195 Jahre bei Musikkapelle

WEERBERG (TT, es). Über Medaillen und Ehrentafeln dürfen sich sechs Vollblutmusikanten der Bundesmusikkapelle Weerberg freuen. Zusammen sind sie immerhin schon 195 Jahre im renommierten Klangkörper aktiv: Grund genug also, um gehörig zu feiern. Sie wurden mit den Auszeichnungen des Landesmusikverbandes geehrt.

Albrecht Lieb, Hermann Sponring und Reinhard Lieb spielen jeweils vier Jahrzehnte in der BMK Weerberg. Das bedeutet: Ein jeder war in dieser Zeit etwa 3000 Mal für die Musikkapelle unterwegs.

Immerhin schon 25 Jahre sind drei weitere Mitglieder im Einsatz für die Musikkapelle: Stefan Mair, Engelbert Stock und Gottfried Egger



Albrecht Lieb, Hermann Sponring und Reinhard Lieb (von links) sind 40 Jahre bei der BMK Weerberg aktiv. Foto: BMK/Mayr

wurden für diese Treue geehrt.

Siegfried Knapp, stellvertretender Obmann des Tiroler Blasmusikverbandes, überreichte die Auszeich-

nungen. Als Gratulanten stellten sich BMK-Obmann Albin Unterlechner, Kapellmeister Werner Kreidl, BM Ferdinand Angerer und Helga Sprenger ein.



BM Ferdinand Angerer gratuliert Hermann Sponring zum „40er“



160 KM Werner Kreidl gratuliert Reinhard Lieb zum „40er“



v.li.: Stefan Mair (25), Engelbert Stock (25) Albrecht Lieb (40), Hermann Sponring (40), Reinhard Lieb (40), nicht auf dem Bild: Gottfried Egger (25)

Des Weiteren zu „Alten Musikanten“ (25 Jahre) geadelt wurden Gottfried Egger (leider aus familiären Gründen verhindert), Stefan Mair und Engelbert Stock. Die anwesenden Ehrengäste, die Kulturreferentin der Gemeinde Helga Sprenger, die „Alten Musikanten“ Gustl Knapp und Othmar Wechselberger, die Ehrenmitglieder Erwin Knapp und Edi Sturm, sowie Gemeindevorstand Engelbert Geisler und Schützenobmann Adolf Lintner und auch alle anwesenden Musikanten/innen spendeten gebührenden Applaus für diese Leistung. Man muss sich nur vorstellen, dass ein „40er“ in dieser Zeit so etwa an die 3000 mal für Musikkapelle unterwegs gewesen ist. Bei der Gedenkminute für verstorbene Musikanten, bei dem ein Klarinettenquintett eine schöne Melodie spielt, wird auch des kürzlich auf tragische Weise ums Leben gekommenen Feuerwehrkommandanten Hans Egger gedacht.



v.li.: OM Albin Unterlechner, Engelbert Stock, Stefan Mair, Siegfried Knapp, KM Werner Kreidl, Kultur GR Helga Sprenger, BM Ferdinand Angerer.



v.li.: OM Albin Unterlechner, Jugendreferent Stefan Lieb, Kathrin Lieb (Leistungsabzeichen in Bronze mA), KM Werner Kreidl



die Wirtsleute Emma und Josef Sponring bedienen uns seit vielen Jahren bei unserem Festtag.

Das Leistungsabzeichen in Bronze mit Auszeichnung erhielt die Flötistin Kathrin Lieb vom Jugendreferent Stefan Lieb und RR Siegfried Knapp, die Ehrengäste gratulierten.

Der Kassier Peter Wechselberger konnte mit seinem Bericht über die Finanzen der Bundesmusikkapelle die Musikanten überzeugen, dass sie beruhigt ins nächste Jahr schauen können, jedoch betonte er, dass schon größere Ausgaben in den Startlöchern warten.

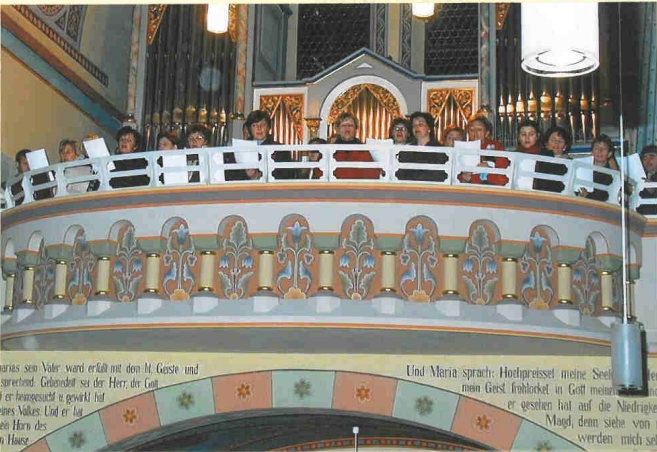
Der Obmann Albin Unterlechner, der wie gewohnt launig die Versammlung moderiert (diesmal hatte er sogar sein wie immer spärliches Manuskript zu Hause vergessen und statt dessen die Aufzeichnungen des Schriftführers verunstaltet), bezog zu gegebenem Anlass Stellung wonach in der Gemeinde Stimmen zu hören wären, die Musikkapelle würde zum Herz Jesu Fest nichts beitragen. Er verwies zu Recht auf die wichtige und anstrengende Aufgabe, die von der Musikkapelle an diesem Tag zu bewältigen ist.

Auch die Kulturreferentin der Gemeinde Helga Sprenger bedankt sich bei den Musikanten für ihren Einsatz in kulturellen und kirchlichen Angelegenheiten.

Nach dem Mittagessen spielten dann die Musikanten in locherer Atmosphäre ein Marschkonzert in fast geschlossener Gesellschaft für die Ehrengäste und für sich selbst.

## 4.12.2004 Adventkonzert

In der neu renovierten Pfarrkirche veranstalten die Musikkapelle mit dem Kirchenchor gemeinsam ein adventliches Konzert. Vor zahlreichem Publikum gelingt eine begeisternde Ausführung und wird mit nicht enden wollenden Applaus belohnt.



# Programm zum Adventkonzert

der Bundesmusikkapelle Weerberg,  
4. Dezember 2004, um 19.30 Uhr, in der  
Neu-renovierten Pfarrkirche Weerberg

Mitwirkende:

Musikkapelle Weerberg  
Kirchenchor Weerberg

Eintritt frei!



Bild unten links: die Trompeter Gerhard Angerer (li) und Stefan Lieb spielen ihr Solo auf der Empore. Bild unten rechts: Zeitkritisches Adventlied mit Christina Unterlechner (li) und Franziska Knapp.



## 12.12.2004 Kircheneinweihung

Ein großer Festtag für Weerberg: die neu restaurierte Pfarrkirche wird von Bischof Manfred Scheuer geweiht. Um 8 Uhr besucht der Bischof die Kinder in der Volksschule, anschließend werden die Ehrengäste begrüßt. Die Messe wird von Bischof Manfred Scheuer zelebriert, umrahmt wird sie vom Weerberger Kirchenchor. Die Ansprachen der Ehrengäste finden im Gemeindesaal statt. Dort ist auch eine Agape für die Bevölkerung aufgebaut. Anhand einer Fotodokumentation wird der Verlauf der Renovierungsarbeiten gezeigt. Die Musikkapelle begrüßt dabei den Bischof und die Ehrengäste. Auch die musikalische Umrahmung bei der Agape wird von einer kleinen Besetzung der Musikkapelle und mit Unterstützung von Franziska Knapp (Hackbrett), Christina Unterlechner (Harfe) und Erwin Unterlechner (steirische Harmonika) gestaltet.

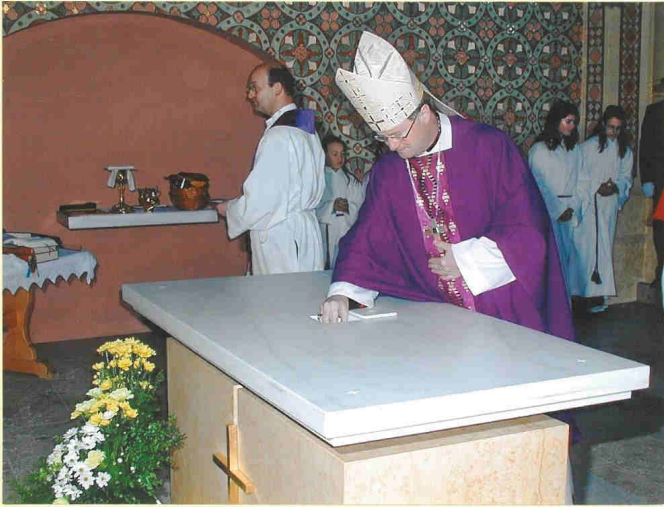
der Bischof Manfred Scheuer, Pfarrer Fanz Angermayer und fast der gesamte Gemeinderat mit Bürgermeister Ferdinand Angerer sind bei diesem großen Fest zugegen (Bild rechts oben)

die Musikkapelle mit Kapellmeister Werner Kreidl (diesmal sogar mit Ranzen) begrüßt den Bischof (Bild rechts mitte)

der Weerberger Schülerchor unter Leitung von Simone Stopper begrüßt mit Mag. Josef Leitner den Bischof (Bild unten)

Bild unten rechts: v. li.: Direktorin Johanna Huber, BM Ferdinand Angerer, Pfarrer Franz Angermayer, Pfarrgemeinderat Willi Erlr, Bischof Manfred Scheuer





der Bischof versenkt die Reliquien  
im neuen Volksaltar (oben links)

und er segnet das Rednerpult  
(oben rechts)

eine „Kirchtagmusik“ begleitet  
den gemütlichen Teil des Festes  
im Gemeindesaal (rechts)



Christina Unterlechner an der Har-  
fe und Hans Sponring in Aktion  
(unten links)

Klarinettenduo mit Harmonika Be-  
gleitung v.li.: Klaus Mair, Andreas  
Knapp, Erwin Unterlechner (unten  
rechts)





# Musikjahr 2005

Bundesmusikkapelle Weerberg



Kapellmeister: Werner Kreidl

Obmann: Albuin Unterlechner

## 27.2.2005 Geburtstagsstanderl für Josef Knapp (Kachl Sepp) zum 75er

der längstdienende und erst seit kurzem in der „Musikantension“ befindliche Musikant feiert seinen 75. Geburtstag und die meisten Musikkameraden rücken trotz Schneefall und widrigen Straßenverhältnissen zu diesem Standerl aus. Sepp war 59 Jahre bei der Musikkapelle als Schlagzeuger aktiv. Er hatte dabei eine Besonderheit entwickelt, auf die sich aber jeder Musikant schon eingestellt hatte und sogar darauf wartete: beim Einschlagen von Trauermärschen setzte er den dritten Trommelschlag ein wenig zeitverzögert. Der Sepp lud alle Musikkameraden zu einem Essen im Cafe Central ein und dieser Einladung des Jubilars folgten Jung und Alt.



der Jubilar und der Obmann Albuin Unterlechner werden flankiert von den Marketenderinnen Claudia Lieb (li) und Kathrin Lieb



Der Antialkoholiker Sepp muß ein Schnapsl trinken, man kann aber sehen wie es ihm schmeckt.



bei diesem Wetter und den tiefen Temperaturen schadet die Wärme von innen sicher nicht

## 5.5.2005 Erstkommunion

in diesem Jahr begleiten die Musikanten 17 Kinder an ihrem Festtag, erst zur Kirche und nachher zum Frühstück beim Schwannerwirt.



1997 ist mit nur 17 Kindern in Weerberg ein ausnahmsweise geburtenschwacher Jahrgang

## 7.5.2005 Frühjahrskonzert

Im vollbesetzten Gemeindesaal konnte Obmann Albuin Unterlechner den Hw. Herrn Pfarrer Franz Angermayer, den Hausherrn Bürgermeister Ferdinand Angerer sowie den Kapellmeister der Swarovskimusik Landeskapellmeister Prof. Franz Schieferer, Bez. Obmann Stv. Heinz Ebner, die Landtagsabgeordnete Resi Schiffmann, einige Gemeinderäte und Obmänner der Weerberger Vereine und besonders viele auswärtige Weerberger, die zu diesem Anlass eigens von der Musikkapelle eingeladen wurden, begrüßen. Nach den eröffnenden Worten übergab der Obmann dann das Mikrophon an den langjährigen Moderator dieser Veranstaltung, Joseph Rossa. In bewährter Manier zog dieser die Konzertbesucher mit seinen Informationen über das Thema der dargebotenen Musikstücke und ihrer Komponisten aber auch mit Gedichten Episoden in seinen Bann. Seit 1981 (mit nur einer Unterbrechung) hatte Joseph Rossa diesen Konzertabend für die Zuhörer mit seinen einfühlsamen Worten und Gedichten und Schmunzelgeschichten geprägt. Aber dann kam auch die Musikkapelle zu „Wort“ und wie. Auch heuer hatte Kapellmeister Werner Kreidl wieder meisterlich ein Programm ausgewählt das keine Wünsche offen lässt.

Erstmals wird in diesem Jahr für die Dauer der musikalischen Darbietungen Konzertbestuhlung vorgenommen und ich kann vorwegnehmen, dass trotz der im Vorkfeld von verschiedenen Personen (Akteure und Publikum) geäußerten Skepsis, diese Maßnahme allgemeine Zustimmung bekommen hat. Außerdem wird der Saal nach Beendigung des Konzertes von den Musikanten im Eiltempo wieder für den gemütlichen Teil des Abends „umgebaut“.



An einen Haushalt!  
Postgebühr bar bezahlt!

EINLADUNG ZUM

# Frühjahrs- Konzert

DER BUNDESMUSIKKAPELLE  
WEERBERG

SAMSTAG, 7. MAI 2005  
IM GEMEINDESAAL WEERBERG

BEGINN: 20.15 UHR  
EINTRITT: FREIWILLIGE SPENDEN

MUSIKALISCHE LEITUNG:  
WERNER KREIDL

AUF IHREN GESCHÄTZTEN BESUCH  
FREUT SICH

DIE BUNDESMUSIKKAPELLE  
WEERBERG

Der Bogen spannte sich von traditionellen Melodien wie „Weaner Madln“ hin zur Uraufführung des Wegala Marsches „Neue Generation“ vom jungen Weerberger Andreas Knapp. Mit seinem trockenen Humor kommentierte er den Anstoß und die Widmung seiner Komposition und nahm dann zur Erstaufführung den Taktstock selbst in die Hand (allerdings nur symbolisch), er dirigierte die Musikkapelle mit bloßen Händen.



die Musikkapelle bedankt sich bei Kapellmeister Werner Kreidl mit einem Blumenstrauß



auch auf der zur Zeit „gehbehinderte“ Gerhard Angerer wird bei diesem Konzert gebraucht



Langzeitmoderator Joseph Rossa bei seiner „Rücktrittserklärung“



der Jungkomponist Andreas Knapp (Spitzname Wegala) dirigiert seinen Marsch „Neue Generation“ ohne Taktstock



Beförderung: Gottfried Egger (Bariton) wird nach 25 jähriger Aktivität zum „Alten Musikanten“ geadelt: von links: Prof. Franz Schieferer, Gottfried Egger, Albuin Unterlechner, Werner Kreidl und BM Ferdinand Angerer



Vorstellung: die neue Gruppe hat schon einen Namen und ein Transparent (und Fans)

Eine junge Gruppierung, bestehend aus Musikanten um Andreas Knapp, brachte noch zwei moderne Stücke zu Gehör, wobei besonders das „Kaisermühlen Thema“ mit den Sängerinnen Christina Unterlechner und Franziska Knapp tosenden Applaus erntete.

Einem Musikanten, dem Gottfried Egger (Bariton) konnten der anwesende Bürgermeister Angerer, Prof. Schieferer, Landeshapellmeister Kreidl und Obmann Unterlechner sowie Musikanten und Publikum zum 25jährigem Musikjubiläum gratulieren.

Vor den vom Saalpublikum geforderten Zugaben kündigte Joseph Rossa bei seinen Schlussworten in eigener Sache zum Leidwesen des Publikums und der Musikanten von seinen endgültigen Rücktritt als Conferencier an. Mit ihm verliert diese Veranstaltung, durch die Rossa heuer zum 25. mal führte, leider einen großartigen Redner, Dichter und Humoristen. Die Musikkapelle bedankt sich für die vielen Stunden die der Joseph dafür uneigennützig geopfert hat.



v.li.:Kathrin Lieb, Elisabeth Erlar, Gerhard Angerer, Andreas Knapp, Thomas Erlar, Christina Unterlechner, Franziska Knapp, Andreas Knapp.



Kostümierung zum „Kaisermühlen Blues“ v.li.: Christina Unterlechner, Franziska Knapp, Andreas Knapp.



der sichtlich erschöpfte KM Werner Kreidl und die Musikanten lauschen den „Wegala änd Fäns“. hi.v.li.: Hans Sponring, Hermann Unterbrunner, Stefan Mair, Bernhard Thurner, Hanspeter Stöckl, Andreas Lieb.



„Wegala änd Fäns“ in Aktion

### 8.5.2005 Firmung

Die 4. Ausrückung in 4 Tagen (Generalprobe am 6. Mai) müssen die Musikanten bestreiten. In der Kirche Maria Empfängnis gehen heuer 45 Kinder zur Firmung. Die Musikkapelle begrüßt den Firmspender Generalvikar Ernst Jäger.

### 26.5.2005 Fronleichnam

Bei herrlichem Wetter kann die Prozession und das traditionelle Konzert beim Schwannerwirt planmäßig abgehalten werden.

### 29.5.2005 Einweihung Feuerwehrhaus und Kleinlöschfahrzeug

Einweihungsfeierlichkeiten der neuen Feuerwehräumlichkeiten und des neuen Kleinlöschfahrzeuges. In der Pfarrkirche wird eine hl. Messe abgehalten und diese wird von einer Blechbläsergruppe unter der Leitung von Vizekapellmeister Matthias Lieb musikalisch umrahmt. Der anschließende Festakt findet direkt vor den neuen Räumlichkeiten statt. Sehr viele Ehrengäste und Feuerwehrprominenz kann begrüßt werden. Anschließend findet im Gemeindebauhof ein Frühschoppen statt. Es unterhält das „Heimathlangduo“.



im Bild von links: Armin Mair, Albin Unterlechner, Organist Albin Schiffmann, Hubert Knapp, Martin Fankhauser, Andreas Knapp, Andreas Sponring, Gerhard Angerer, Stefan Lieb, Matthias Lieb.



von links: an der Pauke Martin Egger, Hans Sponring, Armin Mair,  
Obmann Albuin Unterlechner



rechts im Bild der Grund dieses Festes: das neue Kleinlöschfahrzeug  
und die neuen Räumlichkeiten.

### 3.6.2005 Herz Jesu Fest

Das Herz Jesu Fest am Weerberg wird in diesen Jahren immer mehr von den umliegenden Gemeinden des Bezirkes wahrgenommen und von vielen Leuten wird der Weerberger Feiertag zu einem Erlebnis. Die beeindruckende Prozession durch die Felder und das anschließende Pfarrfest auf dem idyllischen Platz im Kirchenwirtsanger ziehen immer mehr Besucher an. Der Festgottesdienst wurde von Abt des Stift Stams, German Erd, zelebriert. 19 Fahnenabordnungen mit 92 auswärtigen Schützen nahmen an den Feierlichkeiten teil. Vom unteren Drittel der Feldergasse bis zum Altar beim 3. Evangelium (Moar) reichte der Prozessionszug. Beim anschließenden Pfarrfest im Kirchenwirtsanger wurden 1390 Schnitzel verkauft. Auch der Patron der Peterskirche ist den Weerbergern gut gesinnt. Ein wolkenloser Himmel erstreckt sich über ganz Tirol und die Musikanten sind beim Konzert über jedes Fleckchen Schatten froh.



schon während der Festmesse suchen die Musikanten  
Schutz im Schatten, die Kirche ist ohnehin zum Bersten voll  
170



dem Kapellmeister Werner Kreidl ist anscheinend es immer noch nicht warm  
genug, Auf den Ranzen hat er allerdings wiedereinmal verzichtet



## 4.6.2005 Bezirksfeuerwehrumzug in Schwaz

Mit einem großen Einmarsch wird dieses Bezirksfeuerwehrfest am Samstagabend eröffnet. Die Musikkapelle Weerberg marschiert bei diesem Umzug um 19h mit. Der Obmann Albuin Unterlechner ist zu spät dran und ab dem Autohaus Picker ist die Straße schon gesperrt. Der Obmann geht mit Tambourstab und Schleife (er ist ja Stabführer) zu den verkehrsregelnden Polizisten und die besorgen ihm ein Feuerwehrauto, welches ihn mit Blaulicht noch in letzter Minute zu den schon ungeduldig wartenden Musikanten bringt.

## 19.6.2005 Rablhaus

Bei strahlendem Sonnenschein wird der Zubau des Museum Rablhaus eingeweiht. Neben der Schützenkompanie, Musikkapelle und einer Abordnung der Feuerwehr können viele Ehrengäste vom Obmann des Museumsvereines, Hans Lechner, begrüßt werden. Anschließend findet auf dem Kirchplatz ein Platzkonzert mit der Bundesmusikkapelle Weerberg statt. Für die Verpflegung sorgte die Jungbauernschaft. Das Museum Rablhaus kann im Zuge des „Tag der offenen Tür“ besichtigt werden. Leider nützten nur wenige Besucher dieses Angebot.

Weihung: den Segen für den Erweiterungsbau des Rablhauses gibt Pfarrer Franz Angermayer.

Bild oben, li.: Engelbert Geisler, BM Ferdinand Angerer, Obmann des Museumvereines Hans Lechner, Pfarrer Franz Angermayer.

Bild mitte: die Musikkapelle beim Festakt.

Bild unten: Konzert unter den schattenspendenden Bäumen.



Ein schlagendes Trio! (einschlagendes Trio)  
v.li.: Gerhard Angerer, Thomas Erlar, Martin Egger.

### 25.6.2005 Hochzeitsstanderl

Die Musikanten rücken dem Schlagzeuger Gerhard Angerer zu einem Hochzeitständchen beim Gasthof Marschall in Stans aus und werden anschließend zu seiner Hochzeitsfeier eingeladen.

### 10.7.2005 Bezirksmusikfest in St. Margarethen

Das diesjährige Bezirksmusikfest findet in St. Margarethen statt. Die Musikanten haben vor 2 Tagen auf dem Fußballplatz eine Marschierübung absolviert.

### 13.8.2005 Konzert im Hofgarten Pavillon Innsbruck

Das Konzert für den Tourismusverband Innsbruck - Igls an diesem schönen Platz wird von den Besuchern nur im Vorbeigehen beachtet. Ansonsten sind nur etwa 10 Zuhörer gekommen. Außerdem musste der Pavillon nach dem Einmarsch der Musikanten ab der Hofburg erst von Sandlern und Sittlern frei gemacht werden.

### 16.7.2005 Konzert in Wiesing

Anlässlich des Almbetriebesfestes in Wiesing spielt die Musikkapelle Weerberg auf dem Ankunftsplatz ein Konzert. Dieses wird im Tausch gegen ein Konzert der Wiesinger Kapelle im nächsten Jahr beim Schwannerwirt im Vorhinein absolviert.

### 25.10.2005 50. Geburtstag Albuin Unterlechner

Vizebürgermeister und Obmann der Bundesmusikkapelle Albuin Unterlechner feierte gestern seinen 50. Geburtstag. Heute findet beim Schwannerwirt mit der gesamten Musikkapelle und dem Gemeindevorstand eine Feier statt. Aber vorerst marschieren die Musikanten unter Kommando des „Reservestabführers“ Helmut Fankhauser zum Unterbacher und spielen das obligate Standerl. Bürgermeister Ferdinand Angerer und die Gemeindevorstände sowie die Musikkapelle überreichen ihre Geschenke an den Jubilar.



Abmarsch vor dem Gemeindehaus mit „Aushilfsstabführer“ Helmut Fankhauser.

### 29.6.2005 Platzkonzert beim Mesner (Peter und Paul)

Wie üblich wird mit diesem 1. Platzkonzert die Reihe der Sommerkonzerte eröffnet. Ab diesem Termin findet diese Veranstaltung wöchentlich beim Schwannerwirt im Pavillon statt und seit der Markisenüberdachung der Terasse können diese Konzerte tatsächlich jede Woche bis Ende August oder Anfang September abgehalten werden.

### 16.7.2005 Hochzeitsstanderl

Eine weitere Hochzeit steht an. Die Musikanten rücken der Schlagzeuger Marketenderin Veronika Schöser zu einem Hochzeitständchen aus.

### 14.8.2005 Frühschoppenkonzert in Wattenberg

Die Musikkapelle Wattenberg feiert ihr 75 jähriges Bestehen. Die Musikkapelle Weerberg spielt als Gastkapelle beim Gasthof Haneburger in Wattenberg (neben einem Bach) ein Frühschoppenkonzert.

### 25.9.2005 Erntedank

Alljährliche Ausrückung zur Verschönerung der Prozession vom Dorfplatz bis zur Peterskirche und einigen Märschen bei der Verteilung der Erntefrüchte nach dem Gottesdienst.



eine gebührende Ehrung dem langjährigen Obmann der Musikkapelle sowie Gemeindefunktionär zu seinem „Runden“



Foto oben links:  
 Kapellmeister Werner Kreidl gratuliert dem Obmann zum 50er.  
 Foto oben rechts:  
 Marketenderin Kathrin Lieb überbringt das Geschenk der Musikkapelle  
 Foto rechts v. li.:  
 KM Werner Kreidl, Jubilar Albin Unterlechner, Helmut Fankhauser, Bürgermeister Ferdinand Angerer.

**6.11.2005** Heldenehrung am Seelensonntag

**13.11.2005** Kirchenkonzert

Konzert der Musikkapelle Weerberg unter Leitung von Kapellmeister Werner Kreidl in der Pfarrkirche. Die Einzugsfanfahre komponierte Andreas Knapp. Das Niveau der Musikkapelle ist derzeit sehr hoch, dies ist sicher auch auf die hervorragenden Kapellmeister der letzten Jahre und den guten Ausbildungsstand der Musiker zurückzuführen.



Bild links: Elisabeth Erler spielt ein Saxophonsolo 173

## 13.11.2005 Neuwahlen

Im Anschluss an das Kirchenkonzert finden im Probelokal die Neuwahlen des Vorstandes für die nächsten 3 Jahre statt.

Die gut vorbereiteten Neuwahlen gehen ohne Probleme vorstatten, die meisten Funktionen werden einstimmig mit Handzeichen gewählt.

Obmann:	Albin Unterlechner
Obmann Stv.:	Hannes Kogler
Kassier:	Peter Wechselberger
Kassier Stv.:	Sandra Hussl
Schriftführer:	Hermann Erlar
Schriftführer Stv.:	Hanspeter Knapp
Jugendreferent:	Andreas Knapp
Jugendreferent Stv.:	Gerhard Angerer
Notenwart:	Martin Egger
Notenwart Stv.:	Klaus Mair
Instrumentenwart:	Alexander Stock
Instrumentenwart Stv.:	Jakob Hirschhuber
Monturenwart:	Armin Mair
Beirat:	Christina Unterlechner
Kassaprüfer:	Hermann Unterbrunner, Andreas Sponring



Wahl: nur „einstimmige Resultate“

## 13.11.2005 Cäcilienfeier

Den Gottesdienst wurde heuer erstmals nicht von der gesamten Musikkapelle, sondern von einem Bläserensemble in Gemeinschaft mit dem Kirchenchor Weerberg umrahmt. Der junge Klarinettenist und Komponist Andreas Knapp hat mit den Sängern und Bläsern die Messgestaltung einstudiert. Dies war eine ganz besondere und gelungene Premiere und wird in den nächsten Jahren sicher Fortsetzung finden.

Es ist zugleich die Uraufführung der 1. Festmesse vom jungen Weerberger Komponisten Andreas Knapp bei der Cäcilienmesse des Kirchenchores mit Pfarrer Angermayer.

Im Anschluss fand beim Schwannerwirt die Jahreshauptversammlung statt. Nach der Eröffnung und der Gedenkminute für verstorbene Musikanten, besonders für den in diesem Jahr verstorbenen Josef Knapp (Wegscheid), begrüßte der Obmann Albin Unterlechner Hw. Pfarrer Franz Angermayer, Bürgermeister Ferdinand Angerer, Gemeindevorstand Engelbert Geisler, Bezirksobmann Stv. Des Musikbundes Schwarz Heinz Ebner, Kulturgemeinderätin Helga Sprenger, Schützenhauptmann Willi Schöfer mit Obmann Adolf Lintner, die Ehrenmitglieder Edi Sturm und Erwin Knapp, Altmusikant Gustl Knapp, Chronist Albert Mayr (ist lt. Obmann Eigentum der MK), und Ehrenkassier Helmut Fankhauser.

Der Obmann betrachtet im Rückblick das Frühjahrskonzert, bei dem er besonders die Darbietung unserer „Jungen Generation“ unter Leitung des Andreas Knapp, die eine ganz besondere Einlage gebracht haben, hervorhebt. Zu den Tourismus Platzkonzerten sagte er aus aktuellem Anlass (der Kolumnist Alois Schöpf brachte in einem Artikel der Tiroler Tageszeitung mit dem Titel „50 Musikanten – 20 Zuhörer“ den Sinn oder die Sinnlosigkeit solcher Veranstaltungen ins Gespräch), bei uns sei dies gottseidank (noch) nicht zutreffend meinte Unterlechner. Die Konzerte in Innsbruck im Hofgarten und das „romantische“ Konzert in Wattenberg (am Bach) bringt er ins



Bläsergruppe v.li.: Hans Sponring, Albin Unterlechner, Hubert Knapp, Hannes Kogler, Martin Egger, Martin Fankhauser

Auch das gute Konzert in Wiesing beim Almabtriebsfest hebt er hervor, welches an einem ungünstigen Termin (Samstagvormittag) stattfand und die Musikkapelle trotzdem mit 35 Mann ausrücken konnte.

Der Obmann sagt des Weiteren, dass beim heurigen Herz Jesu Fest die Musikkapelle erstmals zum Essen vom Veranstalter eingeladen wurde. Wie schon gewohnt erzeugt der Obmann mit seinen kurzweiligen Ausführungen Heiterkeit und Applaus.

Der Bericht (der 4. inzwischen) des Kapellmeisters Werner Kreidl beginnt mit der Beschwerde an die Adresse des Albuin Unterlechner, es sei sein erster Bericht bei dem alles schon gesagt wurde und er nichts mehr übrig gelassen habe. Aber einige Beschehnisse findet er dann doch erwähnenswert. So gratuliert und dankt er dem Jungkomponisten Andreas Knapp zur Gestaltung und Ausführung der kirchlichen Cäcilienfeier. Kreidl sagt, er habe den Jungkomponisten Knapp schon für die Messgestaltung bei der 2007 in Jenbach stattfindenden Versammlung des Tiroler Blasmusikverbandes gewonnen. Als er auf das Konzert in Wiesing beim Almabtriebsfest zu sprechen kommt, bei dem wenig Musikanten und noch um einiges weniger Kühe beteiligt waren, gibt der Kapellmeister zu, dass es auch für ihn neu sei, dass eine Musikkapelle einen Ausfall von 20 Musikanten derart gut verkraftet hat.



v. li.: BM Ferdinand Angerer, GR Helga Sprenger, Daniel Erlar, Jugendreferent Stefan Lieb, Elisabeth Erlar, Heinz Ebner, KM Werner Kreidl, Andreas Knapp, Thomas Erlar, OM Albuin Unterlechner



dem neuen und alten Schriftführer und Schlagzeuger Hermann Erlar gratuliert BM Ferdinand Angerer zum 25-jährigen Jubiläum.



Eine Ehrentafel vom Landeshauptmann überreicht BM Angerer an Helmut Fankhauser für 40 jährige aktive Mitgliedschaft bei der Musikkapelle.  
v.li.: Hermann Erlar, Albuin Unterlechner, Helmut Fankhauser

Nach dem Bericht des Schriftführers Hermann Erlar und des Kassiers Peter Wechselberger, der besonders den Ankauf der Bassklarinette um 3900 Euro und die Bassreparatur um 2500 Euro hervorhebt werden durch den Bürgermeister Angerer, Bez. Kapellmeister Kreidl, Bez. Obm. Stv. Heinz Ebner und Kulturgemeinderätin Sprenger die Ehrungen vorgenommen.

Jungmusikanten Leistungsabzeichen wurden übergeben an: Silber mit Auszeichnung für Andreas Knapp, Trompete. Silber mit sehr gutem Erfolg für Thomas Erlar, Schlagzeug. Bronze mit Auszeichnung für Elisabeth Erlar, Saxophon.

Weiters wird Helmut Fankhauser für 40 jährige aktive Mitgliedschaft, davon 33 Jahre Kassier von den Anwesenden geehrt und gewürdigt. Ihm wird vom Bürgermeister eine Ehrenfahle vom Landeshauptmann überreicht.

Den Höhepunkt bildet aber die Erhebung zum Ehrenmitglied für den bis zum letzten Jahr aktiven Musikanten Josef Knapp, der 59 Jahre lang die große Trommel geschlagen hat und wohl, wie es der Obmann Unterlechner betonte, einer der fleißigsten Musikanten gewesen ist. Da muss schon etwas Besonderes passiert sein, dass der Kachl Sepp eine Musikprobe oder Ausrückung versäumt hat. Für die Musikkapelle bestieg er sogar im Jahr 2000 zum ersten Mal in seinem Leben „einen Flieger“ für die Reise nach Spanien. Der Obmann und die Ehrengäste sowie alle Musikanten gratulieren im von Herzen zur Ehrenmitgliedschaft.

Weiters wird das Wahlergebnis bekanntgegeben. Der Kapellmeister wurde nicht neu gewählt, was den bisherigen Kapellmeister Kreidl zu der Frage an den Obmann Unterlechner veranlasste: „bin ich noch Kapellmeister oder nicht mehr?“ Darauf antwortet Dieser: „bei uns treten die Kapellmeister meist selber zurück“.



der Bürgermeister gratuliert dem „Kachl Sepp“ ur Ehrenmitgliedschaft



v. li.: Helmut Fankhauser (40), Josef Knapp (Ehrenmitglied), Hermann Erler (25)

Bild links

von links: Bez. Omstv. Heinz Ebner, OM Albuin Unterlechner, Kultur GR Helga Sprenger, Ehrenkassier Helmut Fankhauser, längstdienender Musikant (59 Jahre aktiv) und nunmehr Ehrenmitglied Josef Knapp, Schriftführer und neuer „Alter Musikant“ Hermann Erler, BM Ferdinand Angerer, KM Werner Kreidl

Es folgen die Ansprachen der Ehrengäste, Bez. Obmann Stv. Heinz Ebner, Kulturgemeinderätin Helga Sprenger, Pfarrer Franz Angermayer und Bürgermeister Ferdl Angerer, die sich alle bei den Musikanten für die vielen Einsätze bedanken und den Geehrten nochmals gratulieren. Pfarrer Angermayer bedankt sich für die gar nicht wenigen kirchlichen Einsätze und bedauert die vormals verrechneten Verpflegungskosten beim Pfarrfest. Weiters gratuliert er dem Komponisten Andreas Knapp zur Aufführung seiner gut gelungenen Messe. Der Bürgermeister bedankt sich seinerseits für die Ausrückungen der Musikkapelle für die Gemeinde und sagt weitere Unterstützung zu. Er lobte auch die lockere Art und Weise wie der Obmann die Jahreshauptversammlung durchführt, er sagte, es sei ein Vergnügen dabei zu sein.

Beim Tagesordnungspunkt Allfälliges dankt der scheidende Obmann Stv. Matthias Lieb dem alten und neuen Obmann Albin Unterlechner für seinen Einsatz für die Musikkapelle. Nachdem keine Wortmeldungen mehr waren schließt der Obmann die Versammlung und die Kellner/innen tragen den schon traditionellen Schweinebraten auf.

Der Nachmittag gehört den Musikanten, sie spielen ein lockeres Marschkonzert für sich und die noch anwesenden Alten Musikanten, Marketenderinnen und Ehrengäste auf. Ebenso ist die Nachmittagsjause mit Kaffee, Butterbrot und Marmelade obligat. Das Ende dieses Tages der Musikanten beschließen die Einen früher, die Anderen naturgemäß etwas später. Ein erfolgreiches und anstrengendes Musikjahr ist wieder zu Ende und die meisten Musikantentreuen sich auf ein wenig Pause, diese wird aber für viele Musikanten durch das noch ausstehende Adventkonzert und dem Brauch des Weihnachtsblasens sehr kurz ausfallen.

ein Konzert fast für den „Eigenbedarf“. (Foto oben)

der Sepp hat es noch nicht verlernt! (Foto mitte)

diese drei gehören wahrscheinlich zu den „Anderen“ (Siehe oben)

v.li.: Alexander Stock, Andreas Knapp, Gerhard Angerer.  
(Foto unten)



### 3.12.2005 Adventsingen

Adventsingen in der Pfarrkirche. Aufgeführt wird ein Krippenspiel nach den Texten von Joseph Rossa. Mitwirkende: Kinder der Volksschulen Weerberg, Schülerchor, Die Pomper Sänger, Mitterberger Zwoagsong, Kirchenchor Weerberg, Esilabeth Spiegel - Harfe, Klarinetten und Blechbläser der BMK Weerberg, Gitarrengruppe der Musikschule, Sprecher Streiter Gerhard. Der Erlös wurde für die Innenrennrestauration der Pfarrkirche verwendet. Die Mitwirkenden werden vom Pfarrgemeinderat zu einem Würstl mit Getränken in den Gemeindesaal eingeladen.



Bild oben v. li.: Stefan Lieb, Gerhard Angerer, Hubert Knapp, Alois Erlar, Stefan Mair

Bild rechts v.li.: Andreas Knapp, Alexander Stock, Klaus Mair, Peter Wechselberger, Christina Unterlechner und Franziska Knapp (Mitterberger Zwoagsong)

Bild unten links: Außerberger Weihnachtsbläser (vor dem Haus von Chronist Albert Mayr) v.li.: Martin Schiffmann, Andreas Sponring, Martin Fankhauser, Hermann Erlar, Helmut Fankhauser



### 17.12.2005 Christkindlmarkt

Der zweite Weerberger Christkindlmarkt findet im Kirchenwirtsanger statt. Zu jeder vollen Stunde gibt es diverse musikalische Umrahmungen. Auch die Weihnachtsbläser tragen mit ihren Weisen zur vorweihnachtlichen Stimmung bei.

Bild unten: die Stimmung ist fast wie im Stall von Betlehem bei der Wirts Veranda. Bassist Gerhard Siller und rechts Hermann Unterbrunner (Flügelhorn) der 2. u. 3. verstecken sich hinter den Notenblättern.

